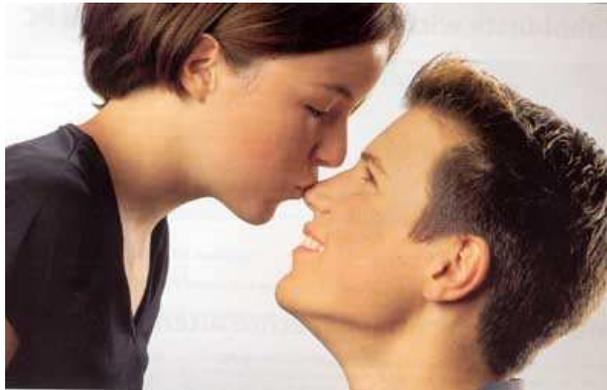


Frischer Atem wirkt sympathisch



Zur gepflegten Erscheinung im Privat- und Berufsleben gehört zweifellos ein angenehmer Atem.

Nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen leiden ca. 6 % der Bevölkerung an andauerndem **Mundgeruch**. Als Ort der Entstehung des „schlechten Atems“ wird in 85 - 90 % der Fälle die

Mundhöhle identifiziert. Erkrankungen des Zahnhalteapparates („Parodontose“), Belagsbildung an Zähnen und Zunge sowie ausgetrocknete Schleimhäute sind dabei die häufigsten Ursachen.



Mit einem kleinen **elektronischen Gerät** können Sie Ihren Atem **auf Geruchsstoffe testen** lassen. So können wir Ihnen sagen, ob Sie an Mundgeruch leiden.



In den meisten Fällen kann die Behandlung durch den Zahnarzt Abhilfe schaffen. Nach Beseitigung der Grunderkrankung können moderne Betreuungskonzepte - wie zum Beispiel **regelmäßige professionelle Zahnreinigung** in der Zahnarztpraxis oder eine „Umstimmung“ der Bakterienflora in der Mundhöhle - ein Wiederaufflammen des äußerst unangenehmen und belastenden Mundgeruchs zuverlässig verhindern.



Sprechen Sie mit uns! Wir helfen Ihnen gerne weiter - im Interesse Ihrer persönlichen Zahngesundheit und Lebensqualität.